



Quelle: <https://www.pexels.com/>

DIE DIGITALE REVOLUTION IN DER LEXIKOLOGIE

und was sie für Lexikograph/innen und
Wörterbuchbenutzer/innen bedeutet

2018 haben die Mitarbeiter/innen der Arbeitsstelle Deutsches Fremdwörterbuch am Institut für deutsche Sprache in Mannheim eine Studie durchgeführt, die zunächst den Zweck hatte, in den Kategorien *Bedeutungsdifferenzierung*, *Datierungen*, *Datierungsgenauigkeit* und *Registration von Ableitungen* Vergleichswerte für eine Qualitätsbestimmung des Wörterbuchs zu liefern.

Die Studie offenbarte darüber hinaus allerdings vor allem einen Einblick in die weitreichenden Auswirkungen, die die fortlaufende massenhafte Digitalisierung historischer Texte auf die Lexikographie (sowie unter anderem auf Wort- und Sprachgeschichtsschreibung, Kulturgeschichtsschreibung etc.) und damit auf Wörterbuchbenutzer/innen hat - und weiterhin haben wird. Der Vortrag wird zunächst diese Studie vorstellen, dann eine nachfolgende Gegen-/Stichprobe, und schließlich diese Auswirkungen der Digitalisierungsarbeiten vom Standpunkt des Lexikographen aus zu skizzieren versuchen.

Dr. Dominik
Brückner

IDS Mannheim



**DIENSTAG
4.6.2019**

19:00-20:30
Seminarraum 2,
INTRAWI